

3.1 Leistungen im Berichtszeitraum

Neue ChangeWriters Schulen:

- 4 tägiges Seminar ChangeWriters Schule „Auf der Veddel“ Hamburg
- 4 tägiges Seminar ChangeWriters Schule „Hauptschule am Externberg“ Dortmund
- 4 tägiges Seminar ChangeWriters Schule „Neue Schule“ Dorsten, zwei Seminardurchläufe
- Erstes Seminarmodul ChangeWriters Schule/Jugendhilfeprojekt „Unicus“ Bochum

Tiefenskalierung:

- 4 tägiges Seminar (erster und zweiter Seminardurchlauf) Eichendorffschule Erlangen
- Erstes Seminarmodul (zweiter Seminardurchlauf) Hauptschule am Dahlbusch, Gelsenkirchen

Sonstige Veranstaltungen:

- Workshop VddL Fachtagung (Präsenz)
- Workshop Talentperspektiven Ruhr (digital)
- Interne Fortbildung Kompetenzteam Kreis Wesel (Präsenz)
- Workshop DPSG Vreden (Präsenz)
- Folgetreffen Bielefeld (Präsenz)
- Folgetreffen Witten (Präsenz)
- Folgetreffen Stuttgart (Präsenz)
- 2 TrainerInnen Treffen (digital)

Digital:

- 12 Newsletter
- 11 Newsletter Spezial Beziehungsaufbau digital
- Aufbau YouTube Kanal mit vier Clips
- Veröffentlichung ChangeWriters App
- Instagram Beiträge: 167
- Facebook Beiträge: 198

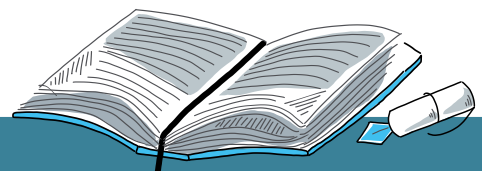
Außerdem:

- Gastbeitrag im Buch „Resonanzpädagogik in Schule und Unterricht: Von der Entdeckung neuer Denkmuster“ von Wolfgang Endres
- Erarbeitung Konzept Qualitätssicherung incl. Druck der Kladde „ChangeLogbuch“



Kapitel 3 - Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

- Erarbeitung Fundraisingkonzept
- Erarbeitung Umsetzungskonzept „Arbeit mit SchülerInnen“
- Transfer aller Seminarmaterialien auf Padlets
- Neues Umsetzungskonzept „Folgetreffen“
- Beginn Sammlung Erfolgsgeschichten mit dem „Tagebuch auf Reisen“
- Fortbildung Fördermittelmanagerin
- Versandaktion des Films ... mit Austauschforum (digital)
- Fernsehdreh Arte Xenius



3.2 Wirkungsnachweise

Der ChangeWriters e.V. wurde 2019 als „nachweislich wirksames Projekt für den gesellschaftlichen Zusammenhalt“ ausgezeichnet.

[ChangeWriters – Deine Geschichte, deine Zukunft - Deutsch \(phineo.org\)](https://www.phineo.org/)

Studie: Durch gelingenden Beziehungsaufbau Schule verändern? Eine explorative Studie zur Implementation des ChangeWriters Ansatzes an Schulstandorten, INIB Institut Berlin

[Explorative Studie zur Implementation des ChangeWriters-Ansatzes an Schulstandorten - „Durch gelingenden Beziehungsaufbau Schule verändern?“ \(inib-berlin.de\)](https://www.inib-berlin.de/)

Und das sagen unsere Seminarteilnehmenden:

Ich möchte mich bedanken, ihr habt dieses Seminar auf der einen Seite mit so viel Liebe durchgeführt und auf der anderen Seite seid ihr hoch professionell.

Ihr habt wunderbare Methoden mitgebracht. Ich hatte schon die Gelegenheit, das ein oder andere auszuprobieren und habe festgestellt: es funktioniert sofort.

Vielen Dank für die Moderation. Ihr habt es geschafft uns trotz der widrigen Umstände Lockdown und Sommerhitze zu motivieren.

Das Seminar ist super gut aufgebaut, weil man am letzten Tag die Gelegenheit bekommt, alles in sein eigenes Konzept einzubauen.

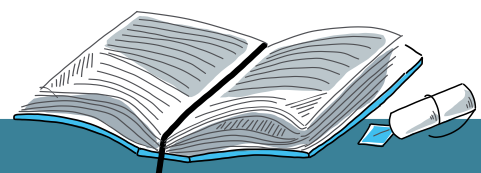
Ich gehe total motiviert und mit dem Kopf voller Ideen aus dem Seminar und habe total Lust, das jetzt umzusetzen.

In der Moderation und Material merkt man einfach, wie viel Aufmerksamkeit und Liebe darin steckt.

Mich haben die ständigen Perspektivwechsel im Seminar total abgeholt, weil wir so immer wieder die Gelegenheit bekamen, unsere Aufgaben im Schulalltag zu reflektieren.

Es macht einfach Spaß, die Dinge selbst auszuprobieren.

Ich bin davon ausgegangen, dass es eine Fortbildung mit einigen Durststrecken wird, aber das war nicht so. Die ständige Aktivierung war phänomenal.



Kapitel 3 - Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Man merkt, dass ihr zu dem steht, was ihr macht.

Für mich war es eine höchst professionelle, spannende Fortbildung. Bis zum Ende und das auch noch mit viel Humor.

Ich fand es toll, euch als Moderationsteam zu erleben, weil es so harmonisch wirkte. Es passte alles so fließend zusammen.

Ich bin sehr dankbar, weil ich so viele neue Übungen kennengelernt habe und freue mich jetzt auf die Umsetzung.

Ich fand die Atmosphäre im Seminar sehr angenehm, man konnte sich auf alles einlassen.

Ich war sehr skeptisch was die Tagebuchmethode betrifft, aber die werde ich jetzt ausprobieren. Ich habe so viele Problemfälle in meiner Klasse und kann mir gut vorstellen, dass ihnen die Methode gut tun wird.

Ich konnte mir vor dem Seminar über das Tagebuchschreiben eigentlich nicht viel vorstellen und bei einigen anderen Themen war es ähnlich. Aber genau die Sachen sind es jetzt, die mich mitnehme und das finde ich bereichernd und toll. Ich bin wirklich beeindruckt.

Ich habe das Seminar sehr genossen.

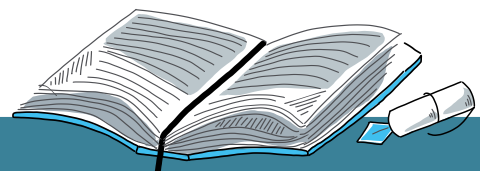
Ich bin so euphorisiert, weil es so viele kleine Methoden gab, die man direkt anwenden kann. Inwieweit kann ich an meiner Haltung gegenüber den Schülern arbeiten? Die Frage stellte sich mir im Seminar immer wieder und dafür bin ich dankbar. Danke für die vielen Impulse.

Ich nehme aus dem Seminar mit wie wichtig es ist, den Schülerinnen und Schülern Wertschätzung entgegenzubringen, denn diese erfahren sie ja sonst nicht so häufig. Genauso wichtig ist es, dass wir untereinander Wertschätzung geben und erfahren.

Ich fand die Tage super inspirierend, besonders auch, weil wir Zeit zu überlegen hatten, wie wir konkret in die Umsetzung gehen.

Die Methodenvielfalt des Seminars ist unheimlich bereichernd und auch die Elemente, mit denen ich an meiner Lehrerpersönlichkeit arbeiten konnte.

Ich nehme so viele Dinge mit, die ich vergessen oder verloren hatte, wenn es um den Umgang mit den Schülern geht.



Kapitel 3 - Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Die Zeit zu bekommen, ein eigenes Konzept zu entwickeln, fand ich sehr toll, damit das alles im Schulalltag nicht untergeht.

Ich freue mich darauf, die Inhalte jetzt an meine Schüler weitergeben zu können und das auch noch mit einem fertigen Konzept – super.

Durch das ausprobieren der Übungen bekommt man einfach ein gutes Gefühl dafür, was wir den Schüler „zumuten“.

Für unsere schwierige Schülerschaft ist das eine super Herangehensweise, die Beziehungsebene zu stärken.

Ich bin sehr beeindruckt von der Professionalität des Seminars. Das Material und alles, was ihr so mitgebracht habt, inspiriert mich total.

Ich finde, ihr habt uns einen ganz großen Blumenstrauß mit ganz vielen Blumen geschenkt, wo man sich ab und zu einmal eine herausnehmen kann, um den Schulalltag bunter zu machen.

Ich habe das Seminar schon einmal gemacht und habe festgestellt, dass es nicht schlecht ist, ihn zweimal zu machen.

Das ist einfach eine so motivierende Veranstaltung, dass sie eigentlich immer weitergehen sollte. Ich kann es kaum erwarten, morgen wieder die nächste Übung auszuprobieren.

Es war immer kurzweilig und es hat bei mir bisher noch keine Fortbildung geschafft.

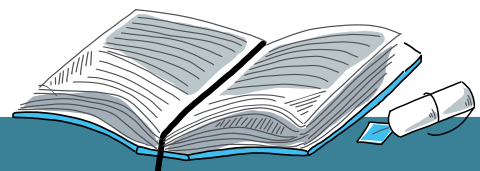
Die Seminartage sind so logisch aufgebaut, mit einem roten Faden, der mich als Lehrer nicht allein lässt, die Ergebnisse zu systematisieren und meine Sache daraus zu machen.

Es war durchgehend eine schlüssige und gut durchdachte Fortbildung, wie ich sie ewig nicht erlebt habe. Dazu kommt, dass das Material, das ihr zur Verfügung stellt, einen sehr hohen Aufforderungscharakter für mich hat.

So ganz nebenher habe ich in diesem Seminar die Lust am Schreiben wiederentdeckt.

Es gab so viel Zeit noch einmal darüber nachzudenken, was in dem Lehrerberuf wirklich wichtig ist und dafür bin ich sehr dankbar.

Ein sehr praxisorientiertes Seminar mit vielen leicht umsetzbaren Methoden, die wenig vorbereitungsintensiv sind.



Kapitel 3 - Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Das Seminar macht Lust, eigene und kreative Wege zu gehen.

Die Methoden sind ein Volltreffer für unsere Schülerschaft.

Ich habe mich schon lange nicht mehr so voller Ideen gefühlt, wie jetzt am Ende der vier Seminartage.

Es war alles so rund und so liebevoll vorbereitet und ich finde, dass das Lust macht genauso für andere Menschen zu arbeiten.

Bei allem, was an den vier Tagen spürt man Wertschätzung, sowohl uns, als auch den Schülerinnen und Schülern gegenüber.

Ich habe schon viele Fortbildungen mit dem Thema „herausforderndes Verhalten von Schülern“ besucht und mich am Ende immer gefragt: und jetzt? Das ist mir diesmal nicht passiert, weil ich so viel für die Praxis mitbekommen habe und so motiviert bin, mit diesen Schülern etwas zu tun. Dafür möchte ich mich bedanken.

Ich habe noch bei keiner Fortbildung so viel mitgeschrieben, obwohl so viel rumgeschickt wird. Danke für so viele Ideen. Die gewinnbringendste Fortbildung für mich bisher.

Es war einfach nicht wie herkömmliche Fortbildungen, es war nie langweilig und ich habe so viel mitgenommen.

Im Vordergrund stand eine Haltung zu transportieren und die wird mit ganz vielen Impulsen angereichert.

Ich werde als Konsequenz aus diesem Seminar meine Haltung gegenüber den Schülern ändern und viel mehr ihre Stärken im Blick haben und darauf eingehen.

Ich werde meinen Schwerpunkt auf Beziehungsarbeit legen und dafür habe ich hier im Seminar viel Handwerkszeug dafür bekommen.

Ich fand den wertschätzenden Blick uns gegenüber sehr stark und in diesem Zusammenhang auch, dass vermittelt wurde wie einfach es ist, Wertschätzung den Schülern zu vermitteln.

